
Groß Quassow
Tag des Pferdesports und 3. Vereinscup
der SG Groß Quassow e. V.
27.-28.08.2022

Veranstalter: SG Groß Quassow e.V.
(200051035)

Veranstaltungsnr.: 202235004

Online-Nennungsschluss: 19.08.2022

Meldestelle:

Henriette Walter

Zierker-Nebenstr. 32-34, 17235 Neustrelitz

Tel.: 0175 5629635, eMail:

henriette.walter@gmx.de

Vorläufige ZE:

Sa.vorm.: 4,5,6,20;nachm.: 12,14,16,17,18

So.vorm.: 2,3,10,13,19;nachm.:

1,7,8,9,11,15,21,22,23

Richter: Sabine Müller-Albrechts, Liane Keller

Turnierleitung: Andreas Rahn-Lawnik Tel.

0174/6353749, Anette Kurzbuch-Ehrhardt Tel.

0170/9006895

Med. Betreuung: Andreas Rahn-Lawnik

Teilnahmeberechtigt:

bundesweit

Besondere Bestimmungen:

1. Es sind alle Pferderassen zugelassen.

2. Leistungsklassen sind aufgehoben.

3. Für Unfälle und Schäden, die im Zusammenhang mit diesem Reitertag entstehen, haftet der Veranstalter nicht.

4. Der Veranstalter behält sich Änderungen vor.

5. Meldung der Startbereitschaft und Abgabe des Nenngeldes bis spätestens 60 Minuten vor Beginn des Wettbewerbes bei der Meldestelle.

6. Nennungen (formlos oder für Kat. C) müssen enthalten:

- Name, Vorname, Geburtsjahr, Verein des Teilnehmers

- Angabe der Wettbewerbe, an denen der betreffende Reiter teilnehmen möchte

- Name, Geburtsjahr, Größe des Pferdes

7. zu jedem reservierten Startplatz eine LK-Abgabe iHv. 1,75 € beizufügen.

8. Alle Prüfungen nach WBO.

9. Alle teilnehmenden Pferde und Ponys müssen gesund sein und gegen Influenza geimpft sein.

10. Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

11. Vorleser werden nicht vom Veranstalter gestellt.

12. Mit der abgeschickten Nennung akzeptieren die Teilnehmer die Veröffentlichung von persönlichen Daten (Teilnehmer-, Starter-, Ergebnislisten etc.) sowie Bildern und Ähnlichem.

13. Übernachtungs-Paddox stehen gegen eine Gebühr von 10 € je Pferd in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Anmeldung bei Andreas Rahn-Lawnik Tel.: 0174 6353749

14. Camping ist auf dem Vereinsgelände möglich.

Platzverhältnisse:

Abreiteplatz: 50 x 60 Rasen / Sand

Springplatz: 60 x 60 Rasen

Dressurviereck: 20 x 40 Sand

1. Kostüm-Führzügel-WB (E)

alle Teilnehmer erhalten eine Schleife, der Führer muss mind. 16 Jahre alt sein

Pferde/Ponys: 4j.+ält. können mehrmals eingesetzt werden

Junioren, **Jahrg.18-10** LK ohne

Ausr. WB 221 Richtv: WB 221

Einsatz: 5,00 € ; VN: 10 ; SF: N

2. Reiter-WB Schritt - Trab - Galopp (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält. (können mehrmals eingesetzt werden)

Junioren, **Jahrg.16-07** LK 7

Ausr. WB 234 Richtv: WB 234 Hilfszügel erlaubt

Einsatz: 5,00 € ; VN: 10 ; SF: X

3. Dressur-WB (E)

(E5/2 nach Anzahl der Nennungen)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.16+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 246 Richtv: WB 246

Aufgabe E5/1

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: J

4. Dressur-WB (E 6/1) (E)

(E6/2 nach Anzahl der Nennungen)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. WB 247 Richtv: WB 247

Aufgabe E 6/1

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: T

5. Dressur-WB in Anlehnung an Kl. A* (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. WB 247 Richtv: WB 247 entspr. LPO 402,A

Aufgabe A6/1

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: A

6. Dressur-WB in Anlehnung an Kl. A (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.16+ält.** LK 7,4-6, Starter mit dem gleichen Pferd nicht startberechtigt in WB 1-4

Ausr. WB 247 Richtv: WB 247 D entspr. LPO § 402,A

Aufgabe A9/1

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: K

7. GHP geführt (E)

Ausrüstung Pferde/Ponys:

Zäumung: Trensenzaum mit oder ohne Reithalter mit offenem oder geschlossenem Zügelende. Auch erlaubt:

Stallhalter/Knotenhalter mit Führstrick. Wird der Strick mit einem Haken am Halfter befestigt, muss es sich um einen Karabinerhaken handeln. Panikhaken können sich bei Zug lösen und sind daher nicht erlaubt.

Erlaubt: Beinschutz (Bandagen, Gamaschen, Springglocken, Kronen- bzw. Fesselringe sowie Streichkappen)

Nicht erlaubt: Ohrenfliegenschutz

Ausrüstung Pferdeführer: festes Schuhwerk, Handschuhe, Kinder bis 18 Jahre Helmpflicht (Gerte nicht zulässig)

Das Pferd gilt als gelassen, wenn es während und zwischen der Absolvierung der Aufgaben dem Pferdeführer aufmerksam, aber ruhig und gehorsam mit einer deutlich erkennbaren Bereitschaft zur Mitarbeit folgt. Das Pferd soll mit leicht durchhängendem Zügel zwanglos und fleißig neben dem Pferdeführer gehen. Die Richter drücken ihr gemeinsames Urteil über die Gesamtleistung des Teilnehmers durch eine ganze Note von 1 - 6 aus, in die der Gesamteindruck, die Bereitschaft des Pferdes zur Mitarbeit, evtl. Verweigerung sowie die Einflussnahme des Pferdeführers einfließen. Die Aufgaben werden mit dem Zeitplan veröffentlicht.

Pferde/Ponys: 3j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.11+ält.** LK 0-7

Ausr. WB 208 Richtv: WB 208

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: U

8. Tonnenreiten Anlehnung Führzügelwettbewerb (E)

Es muss ein Slalom um aufgestellte Tonnen geritten werden. Jede umgerissene Tonne ergibt 5 Strafsekunden und wird auf die Gesamtzeit raufgerechnet. Das schnellste Reiter-Pferd-Paar gewinnt. Der Führer muss mind. 16 Jahre alt sein.

Pferde/Ponys: 5j.+ält. (können mehrmals eingesetzt werden)

Alle Alterskl., **Jahrg.16+ält.** LK 7,4-6

Ausr. Richtv:

Einsatz: 5,00 € ; VN: ; SF: G

9. Tonnenreiten (E)

Es muss ein Slalom um aufgestellte Tonnen geritten werden. Jede umgerissene Tonne ergibt 5 Strafsekunden und wird auf die Gesamtzeit raufgerechnet. Das schnellste Reiter-Pferd-Paar gewinnt.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. Richtv:

Einsatz: 5,00 € ; VN: 5 ; SF: Q

10. Caprilli-Test-WB (E)

Es werden Dressurlektionen und das Überwinden von Trabstangen und kleinen Hindernissen (Höhe max. 60 cm) verlangt. Bewertet werden Vertrauen, Ruhe und Selbstständigkeit des Pferdes sowie geschmeidiges Eingehen des Reiters in allen Bewegungsphasen.

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 238 Richtv: WB 238

Aufgabe 2a

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: C

11. Jump and Run (E)

Zu absolvieren ist ein Parcours mit ca. 6 Sprüngen bis max. 60 cm Höhe und Geschicklichkeitsaufgaben (z.B. Slalom, Ball von A nach B bringen...)

Der Parcours wird zuerst vom Reiter und nach Übergabe der Gerte vom Läufer absolviert, bewertet wird nach Zeit je Fehler gibt es 5 Strafsekunden.

Pferde/Ponys dürfen zweimal genannt werden, aber mit unterschiedlichen Teilnehmern.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 501 Richtv: WB 501

Einsatz: 6,00 € ; VN: 5 ; SF: M

12. Jump & Drive (E)

Zu absolvieren ist ein Parcours mit ca. 6 Sprüngen bis max. 60cm Höhe. Der Parcours

wird zuerst vom Reiter absolviert, anschließend steigt der Reiter auf eine Kutsche (Ein- oder Zweispänner), welche ebenfalls einen Parcours absolviert. Bewertet wird nach Zeit je Fehler gibt es 5 Strafsekunden.

Es können Reiter und Kutschen auch unabhängig voneinander nennen. Kutschen dürfen auch mehrmals zum Einsatz kommen. Reiter unter 14 Jahr nur mit Beifahrer, der mind. 18 Jahre alt ist und im Besitz des FA 5 ist. Der Beifahrer muss jederzeit Zugriff auf die Leinen haben.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. 70 Richtv:

Einsatz: 6,00 € ; VN:

13. Stilspring-WB -Mini-E ohne Erlaubte Zeit (EZ) (E)

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7

Ausr. WB 265 Richtv: WB 265 Hindernishöhe: max. 0,60 m

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: I

14. Stilspring-WB - ohne Erlaubte Zeit (EZ) (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 265 Richtv: WB 265 Hindernishöhe: max. 0,85 m

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: S

15. Zwei-Phasen-Spring-WB (E)

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 266 Richtv: WB 266 entspr. LPO § 525.4 Hindernishöhe: max. 0,85 m

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: E

16. Spring-WB in Anlehnung an Kl. A* (E)

Starter mit dem gleichen Pferd nicht startberechtigt in WB 13

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 266 Richtv: WB 266 entspr. Richtv. 524 LPO

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: O

17. Punkte-Spring-WB m. Joker in Anlehnung Kl. A (E)**

Starter mit dem gleichen Pferd nicht startberechtigt in WB 13-15

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl., **Jahrg.14+ält.** LK 7,4-6

Ausr. WB 266 Richtv: WB 266 entspr. 501,A.1 LPO

Einsatz: 6,00 € ; VN: 10 ; SF: F

18. Hindernis-Fahr-WB (E) für Ein- oder Zweispänner

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK ohne,7,6

Ausr. WB 412 Richtv: WB 412 (Stil)

Einsatz: 5,00 € ; VN: 5 ; SF: P

19. Kombi. Wettbewerb E-Dressur (E)

Die Wertung setzt sich aus WB 3 und 4 durch Addition der WN im Verhältnis 1:1 zusammen. Bei WN-Gleichheit entscheidet die bessere WN aus WB 4. Beide Teilwettbewerbe müssen von demselben Reiter-Pferd-Paare absolviert werden.

Pferde/Ponys: 4j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. Richtv:

Einsatz: 5,00 € ; VN: 5 ; SF: B

20. Kombi. Wettbewerb A-Dressur (E)

Die Wertung setzt sich aus WB 5 und 6 durch Addition der WN im Verhältnis 1:1 zusammen. Bei WN-Gleichheit entscheidet die bessere WN aus WB 6. Beide Teilwettbewerbe müssen von demselben Reiter-Pferd-Paare absolviert werden.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. Richtv:

Einsatz: 5,00 € ; VN: 5 ; SF: L

21. Kombi. Wettbewerb E-Springen (E)

Die Wertung setzt sich aus WB 14 und 15 durch Addition der Platzierungen im Verhältnis 1:1 zusammen. Bei Gleichheit entscheidet die bessere WN aus WB 14. Beide Teilwettbewerbe müssen von demselben Reiter-Pferd-Paare absolviert werden.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl.

Ausr. Richtv:

Einsatz: 5,00 € ; VN: 5 ; SF: V

22. Kombi. Wettbewerb A-Springen (E)

Die Wertung setzt sich aus WB 16 und 17 durch Addition der Platzierungen im Verhältnis 1:1 zusammen. Bei Gleichheit entscheidet die bessere Platzierung aus WB 17. Beide Teilwettbewerbe müssen von demselben Reiter-Pferd-Paare absolviert werden.

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Alle Alterskl. LK 7,4-6

Ausr. Richtv:

Einsatz: 5,00 € ; VN: 5 ; SF: H

23. Vereinscup der Sportgemeinschaft Groß Quassow (E)

Es werden die besten 10 Vereinsplatzierung aus den Wettbewerben 01-18 addiert und der Verein mit der niedrigsten Summe gewinnt.

Der Sieger erhält einen Wanderpokal und einen tollen Sachpreis für den Verein. In diesen Wettbewerb gehen alle Vereine, die die Voraussetzung erfüllen (mindestens 10 Starts) automatisch ein. Es muss für diese Prüfung nicht extra genannt werden.